

zur Veröffentlichung: ab sofort

Koehler sponsert auch 2021 Non-Profit Projekt: Kalender lenkt Aufmerksamkeit auf Kinderarbeit

- **Kooperationsprojekt stellt erneut gesellschaftliches Thema ins Zentrum**
- **Mit dem „Blauen Engel“ ausgezeichnete Recyclingpapiere kommen zum Einsatz**
- **Recyclingpapiere: Naturpapiercharakter, hohe Ästhetik und hervorragende Weiterverarbeitungseigenschaften vereint**

Oberkirch/Greiz, 21.01.2021 – Ende letzten Jahres hieß es „Endspurt“ für das neueste Gemeinschaftsprojekt der Koehler Paper Group mit der Quedlinburg Druck GmbH, der Druckerei Erdenberger und der Kreativ-Agentur Landsiedel|Müller|Flagmeyer. Denn auch für das Jahr 2021 entstand in einer Non-Profit-Kooperation ein Kalender. Bereits 2019 gewannen die beteiligten Akteure für ihr Gemeinschaftswerk den „Gregor Calendar Award“ in Bronze – die bedeutendste Auszeichnung für diese Art Druckerzeugnisse in Europa.

Der Kalender für 2021 ist ein weiteres Mal inspiriert von der UNESCO, die das Jahr 2021 zum „Internationalen Jahr zur Beseitigung der Kinderarbeit“ erklärt hat. „Wir wollen mit diesem Projekt zeigen, dass uns gesellschaftliche Themen, die die Menschheit weltweit bewegen, wichtig sind“, erläutert Udo Hollbach. Der Geschäftsführer der Koehler Greiz GmbH & Co. KG, einer Tochter der international agierenden Koehler Paper Group, will deshalb mit der Teilnahme am Kalenderprojekt ein Zeichen setzen – auch hinsichtlich der Anstrengungen für nachhaltige Produkte und eine nachhaltige Produktion. Dazu Udo Hollbach: „Wir haben für den Kalender unsere Recyclingpapiere, die mit dem Umweltzeichen ‚Blauer Engel‘ ausgezeichnet sind, zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns, dass wir unsere Papiere dabei von ihrer besten Seite zeigen können“, so Hollbach, der hinzufügt: „Besser als mit diesem nachhaltigen Projekt können wir eigentlich gar nicht in das Jahr 2021 starten“.

Dass dies geschehen kann, dazu tragen laut Hollbach auch die anderen Beteiligten bei: die hohe Kompetenz im Offsetdruck der Quedlinburg Druck GmbH, die Veredelungstechniken, die die Druckerei Erdenberger par excellence beherrscht, und die Ideen und das kreative Potenzial der Agentur Landsiedel|Müller|Flagmeyer.

Koehler und die anderen Projektpartner werden auch in diesem Jahr den Kalender wieder ausschließlich an Kunden, Mitarbeiter und Sammler verschenken. Gedruckt wurde er auf creative print, diamant 210 g/m² – einem Papier, „dem es perfekt gelingt zu beweisen, dass Recyclingpapier nicht nur in hohem Maße umweltfreundlich ist, sondern mit seinem einzigartigen Naturpapiercharakter auch hohen Ansprüchen an Ästhetik und Weiterverarbeitungseigenschaften genügt“, so Udo Hollbach.

BU: Die Recyclingpapiere von Koehler beweisen, dass Naturpapier auch hohen Ansprüchen an Ästhetik und Weiterverarbeitungseigenschaften genügt. / Bildrechte: Koehler Paper Group

Mehr über die Koehler Paper Group

Die Koehler Paper Group ist ein international agierender Hersteller von Spezialpapier. Das familiengeführte Unternehmen aus Oberkirch, Südwestdeutschland, produziert jährlich über 500.000 Tonnen Papier, Karton und Holzschliffpappe an vier Standorten in Deutschland. Zu den Produkten zählen Thermopapier, Selbstdurchschreibepapier, Dekorpapier, Feinpapier, Recyclingpapier, Holzschliffpappe, Sublimationspapier und flexibles Verpackungspapier.

Ihr Ansprechpartner:

Stephan Schwietzke
Pressesprecher Koehler Paper Group
+49 (0) 7802 81-4457
stephan.schwietzke@koehlerpaper.com